

# STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/1/465

Erschienen am 27. November 1957

Die Entwicklung der Verbraucherpreise (Meßziffern) ausgewählter Waren  
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes  
in der Zeit vom 8. bis zum 15. November 1957

In der Zeit vom 8. bis zum 15. November 1957 änderten sich nach den Feststellungen in den Landeshauptstädten die Verbraucherpreise der durch diese Statistik beobachteten 15 wichtigen Nahrungsmittel in 16 vH aller Meldungen. Dabei ergaben sich Preiserhöhungen in 7 vH und Preisrückgänge in 9 vH der Fälle.

Bei den beiden erfaßten Rindfleischsorten und bei Schweinebauchfleisch zeigten sich in jeweils zwei norddeutschen Städten, bei Schweinekotelett in je zwei nord- und süddeutschen Städten geringe Preisveränderungen in gegensätzlicher Richtung, die sich in den Durchschnitten in etwa wieder ausglich. Der Preisanstieg bei Butter setzte sich in drei Fällen (im Ausmaß von 0,4 bis 0,8 vH) fort. In einer norddeutschen Stadt wurde Schweineschmalz um 1,1 vH billiger. Bei Speiseöl teilten zwei süddeutsche Städte um 2,0 bzw. 7,0 vH nachlassende Preise mit. Eier gingen in vier Städten im Preis um 3,7 bis 7,7 vH zurück; die einzige Preiserhöhung (um 3,8 vH) zeigte sich hier in einer süddeutschen Stadt.

Bei den sonstigen Waren verteuerten sich in jeweils 1 bis 2 Städten Schürzenstoff, Strickwolle (Babygarn), Herren-Straßenschuhe, Kinderschuhe und Steingutschüsseln. Für einen Küchentisch wurde von einer Stadt ein leichter Preisrückgang gemeldet.

(6654)

Nachdruck - auch auszugsweise -  
nur mit Quellenangabe gestattet

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Preise" unter  
der Nr. M I

Meßziffern der Verbraucherpreise ausgewählter Waren  
in den Landeshauptstädten

W a r e	Stand am						Veränderung <sup>1)</sup> 15.11.1957 gegenüber dem 8.11.1957  vH
	11.10.	18.10.	25.10.	1.11.	8.11.	15.11.	
	1957						
	15. Juni 1950 = 100						

A. Nahrungsmittel							
Roggenbrot .....	170,4	170,4	170,4	170,4	170,4	170,4	-
Mischbrot aus den Mehltypen R 1150, R 997, W 1050, W 812 R 1370 und W 1600 <sup>2)</sup> .....	158,7	158,7	158,7	158,7	158,7	158,7	-
Weizenmehl, Type 550 .....	149,3	149,3	149,3	149,3	149,3	149,3	-
Weizengrieß .....	144,4	144,4	144,4	144,4	144,5r	144,5	-
Schnitt- oder Bandnudeln ..	156,7	156,7	156,7	156,7	156,8r	156,8	-
Rindfleisch, Kochfleisch ..	123,1	123,1	123,1	123,1	123,1	123,1	-
Rindfleisch, Schmorfleisch.	136,5	136,5	136,5	136,2	136,0	135,8	- 0,1
Schweinefleisch, Kotelett..	149,0	148,9	149,0	149,0	149,2	149,2	- 0,0
Schweinefleisch, Bauch ....	147,9	147,0	145,5	144,9	143,6	143,4	- 0,2
Deutsche Markenbutter .....	117,6	117,1	115,5	115,0	114,3	114,4	+ 0,1
Schweineschmalz, inländ. ..	132,2	132,4	132,5	132,8	133,3	133,5	+ 0,2
Speiseöl .....	89,2	89,4	89,5	89,5	88,9	88,8	- 0,2
Margarine <sup>3)</sup> .....	92,6	92,6	92,7	92,7	92,7	91,8	- 0,9
Eier .....	83,1	83,1	82,9	82,9	82,9	83,0	+ 0,1
	135,6	137,7	137,7	137,7	137,7	135,6	- 1,5

B. Sonstige Waren							
Herrenhose, Gabardine .....	105,9	106,1	106,1	106,1	106,5	106,5	-
Damenkleiderstoff, Kunstseide .....	78,4	78,6	78,6	78,6	78,6	78,6	-
Schürzenstoff, Baumwolle ..	86,7	87,1	87,1	87,1	87,1	87,2	+ 0,1
Babygarn, Wolle .....	131,3	131,9	131,9	131,9	132,5	133,2	+ 0,5
Geschirrtuch, reinleinen ..	96,9	96,9	96,9	96,9	97,7	97,7	-
Herren-Straßenschuhe, Boxcalf .....	107,1	107,2	107,2	107,2	107,9	108,0	+ 0,1
Kinderschuhe, Rindbox, Gr. 35 .....	112,9	113,0	113,0	113,0	113,0	113,0	+ 0,0
Küchentisch .....	129,1	129,1	129,1	129,1	129,1	128,9	- 0,2
Teller, Porzellan, glattweiß .....	113,7	113,7	113,7	113,7	113,7	113,7	-
Schüssel, Steingut, glattweiß .....	111,9	111,9	111,9	111,9	111,9	112,1	+ 0,2
Fleischtopf, emailliert ...	150,5	150,7	150,7	150,7	151,0	151,0	-
Schmortopf, Aluminium .....	155,3	155,3	155,3	155,3	155,5r	155,5	-
Fahrradbereifung .....	103,3	103,3	103,3	103,3	103,3	103,3	-
Kernseife, Konsumware .....	73,7	73,9	73,9	73,9	73,9	73,9	-
Briefpapier, holzfrei .....	115,0	115,0	115,0	115,0	115,0	115,0	-

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Meßziffern. Unterschiede in der Veränderungsziffer gegenüber dem Verlauf der Meßziffern erklären sich durch Runden der Zahlen.- 2) Preisbasis 15. August 1950 (= 100); früher "Konsumbrot".- 3) Durchschnitt aus den Preisen für die Spitzensorte (ohne Sonder- und Übermarken) und die Tafelmargarine.- r = Berichtigung.